

12. Dezember 2022

Rheinmetall erhält Neuauftrag von rund 300 MioEUR für Abgasrückführungsmodule und untermauert globale Marktführerschaft im Bereich Emissionsreduzierung

Der Technologiekonzern Rheinmetall hat in dem wettbewerbsintensiven Marktumfeld Emissionsreduzierung mit einem Neuauftrag seine globale Marktführerschaft weiter untermauert. Bei der Konzerntochter Pierburg wurden Abgasrückführungsmodule (AGR-Module) im Wert von rund 300 MioEUR (over lifetime) von einem namhaften Automobilhersteller geordert.

Im Rahmen des Auftrags wurden Niederdruck- als auch Hochdruck-AGR-Module bestellt. Im Niederdruckbereich handelt es sich um Systeme mit einem Ventilkegel und einer Wasserkühlung. Im Hochdruckbereich wurden AGR-Module mit zwei Ventilen beauftragt. Die Systeme bestehen aus einem Vollaluminiumgehäuse und einem Bypass mit vollständig integrierten Wasserkühlkreisen. Die Produktion wird im August 2026 starten. Ein Teil der Aktuatoren wird am Standort Abadiano in Spanien gefertigt, während der Berliner Standort die elektrischen Bypass-Aktuatoren liefern wird.



Abgasrückführungssysteme verringern Stickoxid-Emissionen und reduzieren den Kraftstoffverbrauch. Bei den Komponenten handelt es sich um kompakte und robuste Teller- und Klappenventile mit hoher Lebensdauer und Stellgenauigkeit. Mit Blick auf zunehmend restriktivere Emissionsgesetzgebungen in den USA, aber auch in Asien und Europa, werden Produktpassungen von Rheinmetall auch langfristig unterstützt.

Die globale Aufstellung und die hohe Entwicklungsexpertise erlauben dem Konzern eine bestmögliche und passgenaue Unterstützung verschiedener Motorenhersteller aus unterschiedlichen Regionen, die immer anspruchsvollere und zudem regional unterschiedliche Emissionsgesetzgebungen für Motoren im Kraft- und Nutzfahrzeugbereich erfüllen müssen. Rheinmetall unterstreicht mit dem neuen Vertriebs Erfolg einmal mehr das strategische Ziel, seine globale Marktführerschaft im Bereich Emissionsreduzierung langfristig zu erhalten und gewinnbringend weiter auszubauen.

► Keyfacts

- Rheinmetall erhält Neuauftrag für AGR-Module in Höhe von rund 300 MioEUR von namhaften Automobilhersteller
- Erfolg in wettbewerbsintensivem Marktumfeld Emissionsreduzierung
- Globale Marktführerschaft untermauert
- Fertigung erfolgt an verschiedenen Standorten

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

